

Jahresbericht der KMS November 2012 bis November 2013

Die KMS engagiert sich an der Schnittstelle Gymnasium-Universität sowie an der Schnittstelle Volksschule-Maturitätsschule und befasst sich weiterhin mit der Mehrsprachigkeitsdidaktik.

Personelles

Tatjana Quadri ist nach langjähriger Tätigkeit in der KMS zurückgetreten. Wir danken ihr herzlich für ihre Arbeit und begrüßen Klara Sokol als ihre Nachfolgerin und Vertreterin des Fachverbandes Russisch.

Mehrsprachigkeitsdidaktik

Im November 2012 hat Herr Professor Giuseppe Manno, Leiter der Professur Didaktik der romanischen Sprachen und ihre Disziplinen am Institut Sek I und Sek II der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz, zum Thema *Die Didaktik der Mehrsprachigkeit und ihren Einfluss auf den Sprachenunterricht an den Gymnasien* referiert. Ein Artikel, der das Referat zusammenfasst, ist im *Gymnasium Helveticum* 2/13 erschienen. Die Mehrsprachigkeitsdidaktik auf gymnasialer Ebene wird die KMS auch in Zukunft noch beschäftigen.

Begleitgruppe Stiftung ch

Die KMS ist weiterhin vertreten in der Begleitgruppe Stiftung ch, die zweimal jährlich tagt.

KUGU II

Am 2. und 3. September 2013 fand die Konferenz Übergang Gymnasium Universität in Lausanne statt. Die Fachverbände Englisch und Französisch als Erstsprache sowie Französisch als Zweitsprache waren dabei ebenfalls vertreten. Während die Diskussion in der Fachschaft Englisch um die Problematik des Englischen als Lingua Franca kreiste, befassten sich der Fachverband Französisch als Erstsprache mit der Frage nach den basalen Kompetenzen und der Fachverband Französisch als Zweitsprache mit der Frage, welche literarischen und linguistischen Kompetenzen die Maturanden erreichen sollten.

Forum Sprachen

Die KMS hat auch dieses Jahr am diesjährigen Forum Sprachen zum Thema **"Sprachenlernen auf der Primarstufe und Übergang zur Sekundarstufe I. Die strukturellen Voraussetzungen sind geschaffen: Wie kann die Umsetzung unterstützt werden?"** teilgenommen und pflegt als Vertreterin der Abnehmerschulen den Austausch mit den Volksschulen.

Italienisch

Die Arbeit des Fachverbandes Italienisch VSI hat Früchte getragen. Ihr Vorschlag, dass an jeder Maturitätsschule Italienisch als Maturitätsfach angeboten werden soll, jede Schule jedoch die Möglichkeit haben sollte, zwischen Grundlagen-, Schwerpunkt- oder Ergänzungsfach zu wählen, ist von der Arbeitsgruppe zur Stärkung der italienischen Sprache der SMK angenommen worden.

Blauen, den 9.11.2013

Karin Joachim